Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M. 75 Ꝭ. bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M. im Intell.-Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Jopengasse 8, angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 Ꝭ.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

№ 94. Danzig, den 26. November **1898.**

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

1. Der Eigenthümer Ludwig Isler zu Emaus beabsichtigt auf seinem Grundstück in Emaus No. 20e Blatt II 41 des Grundbuchs und Artikel 41 der Grundsteuerrolle **einen Schlachtstall** zu errichten.

Dieses Unternehmen bringe ich gemäß § 16 und 17 der Reichs-Gewerbeordnung hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß die Beschreibung und die Zeichnungen für die zu errichtende gewerbliche Anlage in meinem Bureau Sandgrube 24, Zimmer 8, zur Einsicht ausliegen. Etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen sind **binnen 14 Tagen** nach dem Erscheinen des diese Bekanntmachung enthaltenden Kreisblattes entweder schriftlich oder mündlich zum Protokoll **bei mir** anzubringen. Die Frist ist für alle Einwendungen, welche nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhen, präklusivisch und können nach Ablauf dieser Frist Einwendungen in dem Concessionsverfahren nicht mehr erhoben werden.

Zugleich beraume ich hiermit zur mündlichen Erörterung der etwa rechtzeitig angebrachten Einwendungen einen Termin auf

Donnerstag, den 15. Dezember d. Js., Vormittags 10 Uhr,

in meinem Bureau an und lade zu diesem Termin den Unternehmer und die Widersprechenden mit der Eröffnung vor, daß im Falle ihres Ausbleibens gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen werden wird.

Danzig, den 21. November 1898.

Der Landrath.

---

2. Der Herr Oberpräsident der Provinz Westpreußen hat den Rittergutsbesitzer Conrad von Tiedemann zu Russoschin zum Stellvertreter des Amtsvorstehers für den Amtsbezirk Suckschin auf eine fernere Amtsdauer von 6 Jahren ernannt.

Danzig, den 18. November 1898.

Der Landrath.

3. Die Körungskommission für den hiesigen Kreis hat von den derselben vorgestellten Hengsten die in dem nachstehenden Verzeichniß aufgeführten 4 im Privatbesitz befindlichen Hengste zur Benutzung zum Decken fremder Stuten für das Jahr 1899 zugelassen:

Laufende Nummer.	Bezeichnung des Hengstes: Name.	Farbe und Abzeichen.	Alter. Jahre.	Größe. m cm	Abkunft.	Name, Stand und Wohnort des Besitzers.	Ort, wo der Hengst zum Decken aufgestellt werden soll.	Höhe des Deckgeldes. ℳ	Entscheidung der Kommission.
1	Maurus,	schwarzbraun ohne Abzeichen.	6	1,40	Ardenner,	Rittergutsbesitzer v. Heyer zu Goschin,	Goschin,	10 u. 1 in den Stall,	angekört.
2	Rokeley Roderick,	dunkelbraun, linker Hinterfuß weiß.	4	1,78	Shire Gestütbuchhengst,	Rittergutsbesitzer Montû zu Gr. Saalau,	Gr. Saalau,	15	angekört
3	Nabody	Rappe ohne Abzeichen.		1,80	Trakehner aus Stallupönen	Gutsbesitzer Burandt zu Gr. Trampken,	Gut Gr. Trampken,	13	angekört.
4	Hausfreund,	dunkelbraun.	5	1,70	Littauer v. Venezuela a. d. Nühle,	Rittmeister Hoene zu Kl. Leesen,	Kl. Leesen,	13	angekört.

Danzig, den 19. November 1898.

Der Landrath.

4. Zu dem im Frühjahr d. Js. ausgegebenen **Kataster der im Königreich Preußen vorhandenen eingetragenen Genossenschaften** hat die Preußische Central-Genossenschafts-Kasse soeben einen **„Nachtrag“** umfassend die Zeit vom 1. März 1897 bis 30. Juni 1898 und ein neues **Verzeichniß sämmtlicher am 30. Juni 1898 im Königreich Preußen vorhandenen eingetragenen Genossenschaften alphabetisch nach dem Sitz geordnet unter gleichzeitiger Angabe der Verwaltungs-Bezirke, der Höhe der Geschäftsantheile und Haftsumme, der Genossenzahl und der Gesammthaftsummen, sowie des Revisions-Verhältnisses** erscheinen lassen.

Um die wünschenswerthe Verbreitung dieser ersten amtlichen Materialien zur Genossenschaftsstatistik nach Möglichkeit zu fördern, wird das ursprünglich auf 45 ℳ angesetzt gewesene Katasterwerk sammt Nachtrag und neuem Genossenschaftsverzeichniß von nun an zu dem **ermäßigten Gesammtpreise von 25 Mark** abgegeben.

Denjenigen, welche das Kataster noch zu dem früheren höheren Preise bezogen haben, werden der diesjährige Nachtrag, das neue Verzeichniß und der nächstjährige Nachtrag kostenlos nachgeliefert werden.

Der Preis des neuen „Verzeichnisses“ der eingetragenen Genossenschaften“ allein beträgt 2 Mk. 50 Pf.

Bestellungen sind zu richten an die **Preußische Central-Genossenschafts-Kasse zu Berlin NW. 7, Dorotheenstraße 42.**

Zugleich wird hierdurch bekannt gegeben, daß die den **Geschäftsverkehr der Central-Genossenschafts-Kasse regelnden Vorschriften** in einer von der Kasse herausgegebenen Druckschrift zusammengestellt worden sind, welche unter dem Titel **„Bestimmungen der Preußischen Central-Genossenschafts-Kasse über den Geschäftsverkehr“ im Verlage von W. Weber zu Berlin W., Charlottenstraße 48, zum Preise von 1 Mk. 20 Pf. käuflich zu haben ist.**

Danzig, den 21. November 1898.

Der Landrath.

---

5. Der Herr Oberpräsident hat genehmigt, daß von dem Vorstande des Vaterländischen Frauenvereins zu Oliva zum Zwecke der Beschaffung von Mitteln zur Veranstaltung einer Weihnachtsbescheerung für Arme eine Verloosung unverkauft gebliebener Bazargegenstände veranstaltet und dazu 300 Loose zum Preise von 50 ₰ für jedes Loos in Oliva und Umgegend ausgegeben und vertrieben werden dürfen.

Danzig, den 17. November 1898. Der Landrath.

---

6. Der Hofbesitzer Albert Schwarz in Wonneberg ist zum Schöffen der Gemeinde Wonneberg wiedergewählt und von mir bestätigt worden.

Danzig, den 17 November 1898. Der Landrath.

---

7. Die Rothlaufseuche unter dem Schweinebestande des Besitzers Dobe in Mahlin Dirschauer Kreises ist nunmehr erloschen.

Danzig, den 21. November 1898.

Der Landrath.

---

8. Der Hofbesitzer Robert Brittal in Löblau ist zum Gemeindevorsteher der Gemeinde Löblau gewählt von mir bestätigt und eidlich verpflichtet worden.

Danzig, den 23. November 1898.

Der Landrath.

9. Die Herren Amtsvorsteher ersuche ich mir **binnen 8 Tagen** über den während der Monate September, Oktober und November d. Js. vorgekommenen Abgang einheimischer Arbeiter aus den Ortschaften ihres Amtsbezirks durch Sachsengängerei und Auswanderung, sowie über den Zugang russisch- und österreichisch polnischer Arbeiter eine Nachweisung nach dem untenstehenden Schema einzureichen oder Vacatanzeige zu erstatten.

Laufende Nummer.	Amtsbezirk.	A. Abgang einheimischer Arbeiter								
		a. durch Sachsengängerei aus			Summa a. des Abganges	b. durch Auswanderung aus			Summa b. des Abganges	Summa Summarum.
		Landwirthschaft.	Industrie.	Bergwerken.		Landwirthschaft.	Industrie.	Bergwerken.		
		m w	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w	m. w.	m. w.	m. w

B. Zugang ausländischer Arbeiter									
a. aus Rußland.			Summa a. des Zuganges.	b. aus Oesterreich.			Summa b. des Zuganges.	Summa Summarum.	Bemerkungen
Landwirthschaft.	Industrie.	Bergwerken.		Landwirthschaft.	Industrie.	Bergwerken.			
m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	

Danzig, den 24 November 1898. Der Landrath.

10. Die Ortsvorstände fordere ich auf, mir binnen 8 Tagen anzuzeigen, welche Personen in der Ortschaft **das Uhrmachergewerbe** selbstständig ausüben, sowie wieviele von diesen regelmäßig Gehülfen und Lehrlinge beschäftigen und wieviele allein arbeiten.

Eine Fehlanzeige ist nicht erforderlich.

Danzig, den 22. November 1898. Der Landrath.

11. An Stelle des wegen der Maul- und Klauenseuche aufgehobenen Vieh- und Pferdemarktes in Straschin am 8. d. Mts. wird mit Genehmigung des Herrn Oberpräsidenten jetzt als Ersatz

am Dienstag, den 6. Dezember cr.,
ein Vieh- und Pferdemarkt in Straschin abgehalten werden.

Danzig, den 24. November 1898. Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

12. Steckbriefs-Erledigung.

Der hinter den Kutscher Richard Balzereit aus Neufahrwasser unter dem 1. Oktober 1898 erlassene, in Nr. 80 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt. Aktenzeichen: VI. J. 586/98.

Danzig, den 21. November 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

Beilage.